

## **DEUTSCHER BUNDESTAG**

15. Wahlperiode

Ausschuss für Bildung, Forschung  
und Technikfolgenabschätzung

Berlin, den 27.04.2005

*Tel.: 227 - 3 28 61 (Sekretariat)*

*Fax: 227 - 3 68 45 (Sekretariat)*

*Tel.: 227 - 3 02 99 (Sitzungssaal)*

*Fax: 227 - 3 63 27 (Sitzungssaal)*

## **Mitteilung**

Unmittelbar im Anschluss an die 59. Sitzung findet die 60. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung statt am

**Mittwoch, dem 11.5.2005, 11.00 bis ca. 15.00 Uhr,**

**im Paul-Löbe-Haus, Berlin, Konrad-Adenauer-Str. 1  
Sitzungssaal E 300**

## **Öffentliche Anhörung**

zu dem Thema

**„Situation der Geistes-, Sozial- und  
Kulturwissenschaften in Deutschland“**

Vorlage:

Antrag der Abgeordneten Swen Schulz (Spandau), Heinz Schmitt (Landau), Jörg Tauss, Dr. Hans-Peter Bartels, Klaus Barthel (Starnberg), Sören Bartol., Uwe Beckmeyer, Ute Berg, Gerd Friedrich Bollmann, Willi Brase, Ulla Burchardt, Martina Eickhoff, Dagmar Freitag, Dieter Grasedieck, Christel Humme, Nicolette Kressl, Horst Kubatschka, Ute Kumpf, Gesine Mulhaupt, Dietmar Nietan, Dr. Carola Reimann, René Röspel, Dr. Ernst Dieter Rossmann, Siegfried Scheffler, Horst Schmidbauer (Nürnberg), Wilhelm Schmidt (Salzgitter), Carsten Schneider, Dr. Angelica Schwall-Düren, Dr. Margrit Spielmann, Andrea Wicklein, Brigitte Wimmer (Karlsruhe), Franz Müntefering und der Fraktion der SPD sowie der Abgeordneten Ursula Sowa, Marieluise Beck (Bremen), Volker Beck (Köln), Grietje Bettin, Hans-Josef Fell, Dr. Reinhard Loske, Irmgard Schewe-Gerigk, Silke Stokar von Neuforn, Katrin Göring-Eckardt, Krista Sager und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

**Geistes-, Sozial- und Kulturwissenschaften stärken****BT-Drs. 15/4539****Federführend:**

*Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung*

**Mitberatend:**

*Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend*

*Ausschuss für Kultur und Medien*

**Berichterstatter/in:**

*Abg. Swen Schulz (SPD)*

*Abg. Bernward Müller (CDU/CSU)*

*Abg. Ursula Sowa (B90/GRÜNE)*

*Abg. Cornelia Pieper (FDP)*

**Die Anhörung ist in drei Themenbereiche eingeteilt:**

- A. Die gegenwärtige Situation der Geistes-, Sozial- und Kulturwissenschaften (GSK) in Forschung, Lehre und Gesellschaft**
- B. Die Bedeutung der GSK für gesellschaftliche und technologische Innovationsprozesse, Wertediskussionen und gesellschaftliche Bewusstseinsbildung**
- C. Strategien zur Stärkung der GSK**

**Weitere Beratungsunterlagen:**

Interfraktioneller Fragenkatalog auf Ausschussdrucksache **15(17)295**

Stellungnahmen der Sachverständigen auf Ausschussdrucksachen **15(17)304 a – fortlaufend**  
(liegen z. Z. noch nicht vor)

**Cornelia Pieper, MdB**

*Vorsitzende*

Anlage

Sachverständigenliste

## Liste der Sachverständigen zur Anhörung

„Geistes, Sozial- und Kulturwissenschaften“ am 11. Mai 2005

(Stand: 27.4.2005)

<b>Prof. Dr. Gerhard Bosch</b>	Leiter der Abteilung Arbeitsmarkt am Institut für Arbeit und Technik des Wissenschaftszentrums NRW, Gelsenkirchen
<b>Prof. Dr. Horst Bredekamp</b>	Humboldt-Universität, Kunstgeschichte, Permanent Fellow am Wissenschaftskolleg, Berlin
<b>Jutta Dalhoff</b>	Stellv. Leiterin Kompetenzzentrum Frauen in Wissenschaft und Forschung, CEWS, Universität Bonn
<b>Prof. Dr. Ulrike Freitag</b>	Direktorin des Zentrums Moderner Orient, Berlin
<b>Prof. Dr. Wolfgang Frühwald</b>	Präsident der Alexander von Humboldt-Stiftung, Bonn
<b>Prof. Dr. Hans-Joachim Gehrke</b>	Seminar für Alte Geschichte, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
<b>Prof. Dr. Reinhold R. Grimm</b>	Institut für Romanistik der Universität Jena
<b>Prof. Dr. Ulrich Herbert</b>	Vorsitzender der Arbeitsgruppe Geisteswissenschaften beim Wissenschaftsrat, Historisches Seminar der Universität Freiburg
<b>Prof. Dr. Karl Homann</b>	Lehrstuhl für Philosophie und Ökonomik, Philosophie-Department, Ludwig-Maximilians-Universität München
<b>Prof. Dr. Jürgen Kocka</b>	Präsident des Wissenschaftszentrums Berlin für Sozialforschung GmbH, Berlin
<b>Prof. Dr. Christoph Marksches</b>	Humboldt-Universität zu Berlin, Theologische Fakultät, Lehrstuhl für Ältere Kirchengeschichte Berlin
<b>Prof. Dr. Julian Nida-Rümelin</b>	Staatsminister a. D., Geschwister-Scholl-Institut für Politische Wissenschaft, Ludwig-Maximilians-Universität, München
<b>Prof. Dr. Jörn Rüsen</b>	Kulturwissenschaftliches Institut, Essen